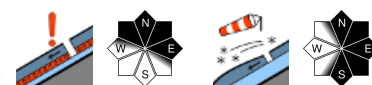


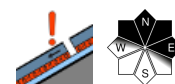
Sonnig und mild - geringe Lawinengefahr!



Dachstein, Gosaukamm, Totes Gebirge, Pyhrigas, Haller Mauern



Kalmberg, Katergebirge, Zimnitzmassiv, Höllengebirge, Traunstein, Eibenberg, Kasbergblock, Sengsengebirge, Reichraminger HG, Ennstaler Voralpen



Lawinprobleme



Gefahrenstufen



Exposition



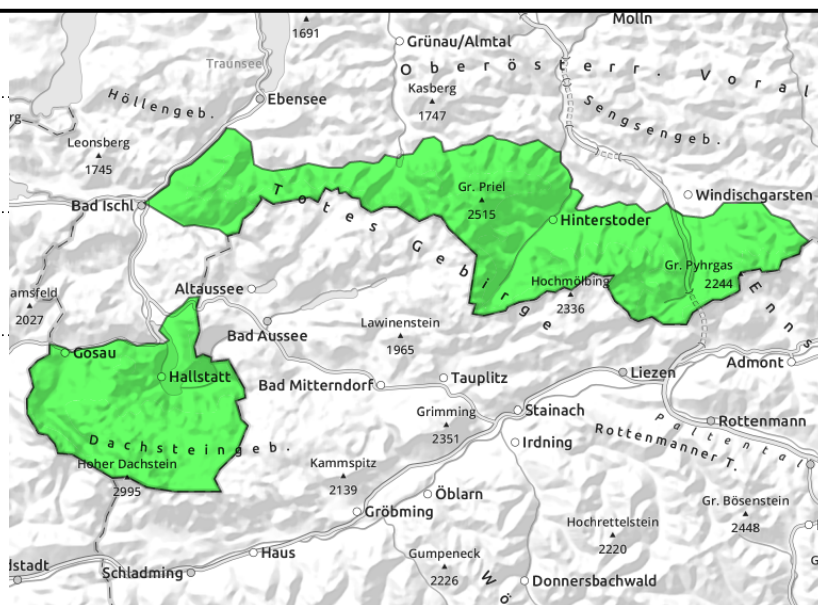
Dachstein, Gosaukamm, Totes Gebirge, Pyhrgas, Haller Mauern



schattseitige Hochlagen, vereinzelt



älterer kleinräumiger Triebsschnee in den Hochlagen



In den Hochlagen lokalen Triebsschnee beachten - geringe Lawinengefahr!

Die Lawinengefahr wird überwiegend als gering eingestuft. Nur in den Hochlagen gibt es nord- über ost- und südseitig einzelne lokale Gefahrenstellen durch kleinräumigen Triebsschnee und schattseitig, hochalpin eventuell eingelagerte Schwachschicht in der Altschneedecke. Sehr steile Kammlagen, eingewehte Rinnen und Mulden sind hier zu beachten. Bis in mittlere Lagen sind nur einzelne kleine Nassschneerutsche im besonnten sehr steilen Gelände möglich.

Schneedeckenaufbau

Die Altschneedecke ist überwiegend gut gesetzt, unregelmäßig verteilt, in höheren Lagen hart, verharscht oder vereist. Darauf liegt ost- bis südseitig, teils auch nordseitig kleinräumig teils noch störanfälliger Triebsschnee. Durch etwas Regen und milde Temperaturen in den vergangenen Tagen ist die Schneedecke in tiefen und mittleren Lagen oberflächlich durchfeuchtet, über Nacht mit der Ausstrahlung aber vormittags etwas gefestigt. Darüber wurde der nur wenige Zentimeter Neuschnee teils verfrachtet. Schattseitig und hochgelegen sind lokal teils kantige Schwachschichten enthalten.

Wetter

Am Montag bilden sich tiefe Restwolken entlang der Voralpen nach und nach zurück, inneralpin kommt die Sonne schon früher zum Zug. Tagsüber setzt sich verbreitet sonniges Wetter mit guter Sicht durch. Der Wind weht meist nur schwach aus Süd bis Ost. In 1500 m um 0 Grad, in 2000 m -1 Grad.

Der Dienstag startet oberhalb der Talnebel mit brauchbarer Sicht, durchziehende Wolkenfelder können das Licht aber phasenweise diffus machen. Am Nachmittag verdichten sich die Wolken und im Bereich der Salzkammergutberge setzt zum Abend hin leichter Schneefall ein, unterhalb von 1700 bis 1900 m ist es Regen. In 1500 m um 2 Grad, in 2000 m 0 Grad.

Tendenz

Weiterhin keine wesentliche Änderung der Lawinengefahr.

Lawinenprobleme



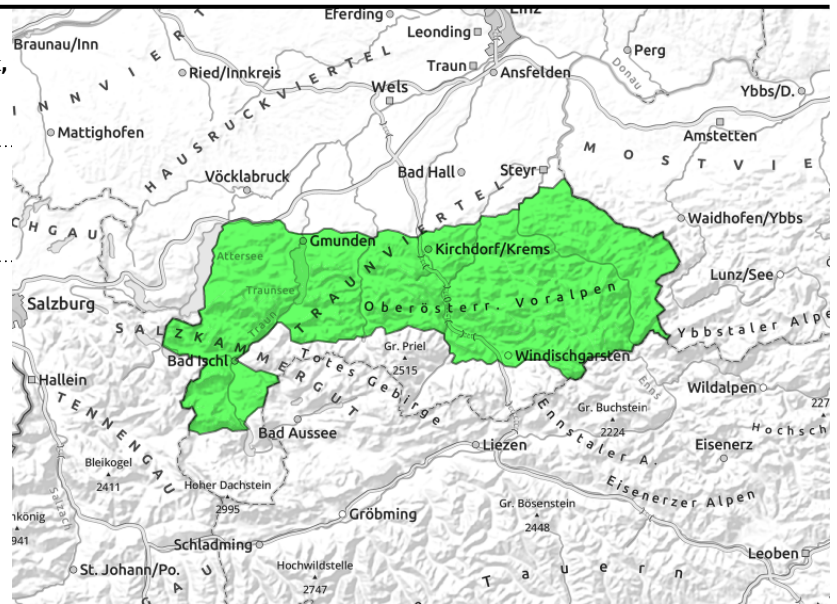
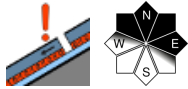
Gefahrenstufen



Exposition



**Kalmberg, Katergebirge, Zimnitzmassiv,
Höllengebirge, Traunstein, Eibenberg, Kasbergblock,
Sengsengebirge, Reichraminger HG, Ennstaler
Voralpen**



Meist geringe Lawinengefahr!

Es besteht überwiegend eine geringe Lawinengefahr. Nur vereinzelt sind im Steilgelände der Hochlagen nord- über ost- und südseitig lokale Gefahrenstellen durch kleinräumigen Triebsschnee zu beachten. Bis in mittlere Lagen sind falls genug Schnee vorhanden ist, nur einzelne kleine Nassschneerutsche im besonnten sehr steilen Gelände möglich.

Schneedeckenaufbau

Die Altschneedecke ist überwiegend gut gesetzt, unregelmäßig verteilt, in höheren Lagen hart, verharscht oder vereist. Darauf liegt ost- bis südseitig, teils auch nordseitig kleinräumig teils noch störanfälliger Triebsschnee. Durch etwas Regen und milde Temperaturen in den vergangenen Tagen ist die Schneedecke in tiefen und mittleren Lagen oberflächlich durchfeuchtet, über Nacht mit der Ausstrahlung aber vormittags etwas gefestigt. Darüber wurde der nur wenige Zentimeter Neuschnee teils verfrachtet. Schattseitig und hochgelegen sind lokal teils kantige Schwachschichten enthalten.

Wetter

Am Montag bilden sich tiefe Restwolken entlang der Voralpen nach und nach zurück, inneralpin kommt die Sonne schon früher zum Zug. Tagsüber setzt sich verbreitet sonniges Wetter mit guter Sicht durch. Der Wind weht meist nur schwach aus Süd bis Ost. In 1500 m um 0 Grad, in 2000 m -1 Grad.

Der Dienstag startet oberhalb der Talnebel mit brauchbarer Sicht, durchziehende Wolkenfelder können das Licht aber phasenweise diffus machen. Am Nachmittag verdichten sich die Wolken und im Bereich der Salzkammergutberge setzt zum Abend hin leichter Schneefall ein, unterhalb von 1700 bis 1900 m ist es Regen. In 1500 m um 2 Grad, in 2000 m 0 Grad.

Tendenz

Weiterhin keine wesentliche Änderung der Lawinengefahr.

Lawinprobleme



Neuschnee

Triebsschnee

Altschnee

Nassschnee

Gleitschnee

Günstig

Gefahrenstufen



1

2

3

4

5

gering

mäßig

erheblich

groß

sehr groß

Exposition

